

1840 den 1. Juli fand man in der Neiße den verabschiedeten
1. J. Husar Karl Schuhmann, Armenhausgenosse in Zittau ertränkt. ¹⁾

1844 den 20. Juli wurde Benjamin Frinckert, Armenhausge-
nosse in Hirschfelde, in den Sträuchern des Rodinserteiches vor
dem Dorfe erhängt gefunden.

18 .. sprang der Zittauer Armenhausgenosse Bahr in die
Neiße, kam aber wieder heraus und durchschnitt sich nun die Kehle,
welche ihm, nachdem man ihn in den Kretscham gebracht hatte,
wieder zugenäht wurde; als man ihn zum Transport nach Zittau,
auf den Wagen brachte, sprang die Nath wieder auf, in Folge
dessen er sofort starb, da so das dritte Uebel wirkte.

1848 am 19. April fand man in den Eichen beim Dorfe
den Zittauer Posamentirmeister Günther an einem Baume erhängt. ²⁾

1870 am 18. December Mittags wurde die 18 Jahre alte
Waise Minna Thuiska Münch aus Zittau, die sich am 21. Oct.
aus Reibersdorf, wo sie beim Gastwirth Müller in Diensten stand
entfernt und seitdem vermißt worden war, in der Neiße als Leiche
gefunden. Die Unglückliche soll schwanger gewesen sein. ³⁾

¹⁾ Dampffsch. 1840 S. 120.

²⁾ Dampffsch. 1848 S. 77.

³⁾ Dampffsch. 1871 S. 12.

Inhalts-Verzeichniß.

1. Lage, Entfernung, Name, Straße, Größe, Nahrungszweige	Seite 3.
2. Herrschaften	" 6.
3. Kirchen- und Schulgeschichte, (Pfarrer, Schullehrer 2c.)	" 11.
4. Hauptgebäude des Ortes (Das herrschaftl. Vorwerk 2c.)	" 20.
5. Die Schöppenbücher (Verzeichniß der Ortsrichter 2c.)	" 28.
6. Leiden der Bewohner (Brände, Verunglückte, Mißgeburt 2c.)	" 30.
7. Verzeichniß von über 80 Jahre alt gewordenen Personen	" 37.
8. Wasser (Neiße, Teiche, Brunnen)	" 37.
9. Gelehrte aus dem Orte	" 40.
10. Braunkohlenwerke, 11. Merkwürdige Begebenheiten	" 41.
12. Von den früheren Frohndiensten	" 43.
13. Nachtrag	" 46.
14. Selbstmörder	" 47.

H. L. 184, 27 m